Leistungsverzeichnis

Lambda-Leichtketten (gesamt/gebunden) im Urin

Klinische Indikation

Leichte Ketten Kappa und Lambda werden von Plasmazellen synthetisiert. Zusammen mit schweren Ketten bilden sie Antikörper (Immunglobuline). Die Plasmazellen produzieren einen Überschuss an leichten Ketten, die im Serum in einem Verhältnis von 1 : 2 vorliegen. Sie werden glomerulär filtriert und tubulär reabsorbiert. Im Urin ist die verbleibende FLC-Konzentration bei gesunden Personen sehr gering.

Beurteilung

Die Untersuchung im Urin ist prinzipiell möglich. Aufgrund der geringeren Sensitivität sollte jedoch in jedem Fall die Bestimmung der Leichtketten (freie) im Serum vorgezogen werden.

Sonstiges

Methode	NIA
Kurzbezeichnung	LAMDAFU
Präanalytik	keine Besonderheiten
Aufbewahrung	Kühlschrank (2 - 8 °C)
Volumen	10 ml Urin
Fremdleistung	ja

Stand: 12.01.2023